EDITORIAL

HISTORISCHE PARTNERSCHAFT

VON ECKHARD NIEBERGALL
(1. Vorsitzender Polizeitrainer in Deutschland e.V.)

LIEBE LESER,

WIE ALLES BEGANN...

Als ich **John Meyer** Anfang der 90er Jahre zum ersten Mal traf, war er noch Leiter der Heckler & Koch International Training Division. Zu dieser Gruppe gehörten ehemalige SWAT- und SAS-Angehörige, die über hohe Kompetenz in Taktik und Waffenausbildung verfügten. Das wurde in einem Workshop deutlich, bei dem John und sein Team sowohl die alternative Verwendung des damaligen MP5-Tragegurtes als auch den Einsatz von Kurz- und Langwaffen im Nahkampf zeigten. Aus diesem Treffen entstand eine langjährige Zusammenarbeit, die wir fortsetzten, als John TeamOne Network in den USA und wir PiD in Deutschland gründeten. Ob bei PiD-Seminaren oder der EUROPÄISCHEN POLIZEITRAINER KONFERENZ, John und sein Team waren immer zur Stelle, wenn wir Unterstützung brauchten. Was uns verband, war der Glaube an die gemeinsame Mission: Officer Survival! Das Bestreben, alles zu tun, um die Überlebenschancen unserer Kolleginnen und Kollegen durch professionelles Training zu verbessern. Mit jeder Unwägbarkeit, die wir überwinden mussten, wuchsen gegenseitiger Respekt und Anerkennung. Daraus entstand eine Verbundenheit und Freundschaft, die man nicht oft im Leben findet. Ein Geschenk des Schicksals.

Joe Willis war mein „Counterpart" der amerikanischen Militärpolizei in Wiesbaden, als ich bei der Hessischen Polizeiakademie ein Programm für das gemeinsame Training von Streifen- und Militärpolizisten durchführte. Er zeichnete sich durch hohes Engagement und eine Zuverlässigkeit aus, die ich bis dahin bei Militärangehörigen so noch nicht erlebt hatte. Nach seiner Rückkehr aus dem Irak-Krieg setzten wir unsere Zusammenarbeit bis zum Ende seiner Dienstzeit in Deutschland erfolgreich fort. In den folgenden Jahren gab es – insbesondere zu Themen wie „Suizid im Polizeidienst" – immer wieder Kontakte und Informationsaustausch. Trotz der räumlichen Distanz entwickelte sich auch mit ihm eine Freundschaft, denn: Die „Chemie" stimmte. Als Joe seine Tätigkeit als Deputy Executive Director bei der International Law Enforcement Educators and Trainers Association (ILEETA) begann, folgte umgehend der Vorschlag zur Zusammenarbeit mit PiD.

DER KREIS SCHLIESST SICH

Innerhalb weniger Monate entwickelten die PiD-und ILEETA-Teams ein Kooperationsabkommen, das im Rahmen der Jahreskonferenzen vorgestellt wurde.

Zukünftig werden beide Organisationen gemeinsame Ausbildungsprogramme, Wissensplattformen und internationale Initiativen entwickeln, um die Polizeiarbeit und den Wissensaustausch weltweit zu fördern und zu verbessern. Mit dabei wird auch TeamOne Network mit John Meyer als innovativer Partner sein. Damit schließt sich der Kreis von mehr als drei Jahrzenten engagierter Zusammenarbeit mit dem Blick auf eine spannende Zukunft. Ich empfinde es als ein Privileg, mit Menschen wie John und Joe Lebenszeit verbracht und Ideen entwickelt zu haben, von denen eine jetzt wahr wird. Wie hat es der Schriftsteller Victor Hugo schon treffend formuliert: „Nichts ist stärker als eine Idee, deren Zeit gekommen ist." ■

IHR ECKHARD NIEBERGALL

v.l.n.r.: Joe Willis & Harvey Hedden (ILEETA), Ecko Niebergall (PiD), John Meyer & Steve Johnson (TeamOne Network).